

Veranstaltungsausschreibung

DAV Sektion Stuttgart - BG Leonberg



Deutscher Alpenverein
Sektion Stuttgart

Alle Angaben Stand 09.02.2023 Änderungen vorbehalten

Gletscher- und Bergwerkwelt im Stubai

Kategorie Bergwandern und Klettersteige

Allgemeine Informationen:

Event-Nr.: 232C0258 | **Maximale Teilnehmerzahl:** 7 | **Anmeldeschluss:** 12.08.2022

An dieser Veranstaltungen können teilnehmen: Mitglieder der DAV Sektion Stuttgart, Mitglieder anderer DAV Sektionen.

Mindestalter zur Teilnahme: 18 Jahre

Datum: 16.08.2023 - 21.08.2023 | **Beginn vor Ort:** abends | **Uhrzeit:** 18:00

Leitung: Michelle Müssig | Tel.: 0175-3707288 | E-Mail.: michelle.muessig@alpenverein-stuttgart.de

Gebühr: Sektions-Mitglieder: 150,00 EUR | Mitglieder anderer Sektionen: 150,00 EUR

Enthaltene Leistungen:

Organisation, Führung.

Zusätzlich einzukalkulieren:

Übernachtung, Verpflegung, Fahrtkosten, Parkgebühren.

Ort:

Verschiedene Hütten, Stubaier Alpen, Österreich, Italien.

Vortreffen:

Bei Bedarf.

Treffpunkt:

Sofern gemeinsame Anreise geplant ist, wird der Treffpunkt den fest angemeldeten Teilnehmern rechtzeitig bekannt gegeben

Inhaltliche Informationen:

Inhalte: (mehr Details im Anhang)

Eine Hoch- und Tieftour. Anspruchsvolle Touren von Hütte zu Hütte (Hochstubaihütte, Siegerlandhütte, Schneeberghaus) mit Gletscherbegehungen und Begehungen von Bergwerksstollen.

Anforderungen:

Kondition für Aufstiege bis zu 1800 Hm / Tag und Gehzeiten bis zu 8 Std. / Tag. Trittsicherheit, Schwindelfreiheit. Tour nicht geeignet für Personen, die an Klaustrophobie (Platzangst) leiden oder eine Schimmelallergie haben.

Ausrüstung:

[Ausrüstungsliste](#) 5 / leichte Hochtour, Details werden je nach Bedingungen noch angepasst.

Wichtige Hinweise:

Bitte ggf. vorhandene Anmeldebeschränkungen für Nichtmitglieder oder Mitglieder anderer DAV-Sektionen unter www.stuttgart-alpin.de beachten.

Unsere gültigen Teilnahmebedingungen finden Sie ebenfalls unter www.stuttgart-alpin.de.

DAV Sektion Stuttgart, Februar 2023

Anhang: Beschreibung des Veranstaltungsleiters zum geplanten Ablauf:

Auf dieser Tour werden wir einerseits die Berge mit ihren Gletschern, Felsen, Almwiesen aber auch mit ihrem Bergwerksbau kennenlernen. Also wir werden uns einen ganzen Tag lang auch ins Innere der Stubaier Berge begeben und uns auf die Spuren eines noch relativ jungen Bergwerkbaus machen. Das Bergwerk wurde vom Mittelalter bis 1985 aktiv betrieben und es wurden Silber, Bleierze, Kupfererze und Zinkblende abgebaut.

1. Tag

Treffpunkt um 13:00 Uhr in Stuttgart (Haltestelle Schelmenwasenstraße, Fasanenhof) und Anreise in Fahrgemeinschaften nach Sölden. Dort werden wir unser Talquartier beziehen, uns beim Abendessen kennenlernen und nochmal das Material im Rucksack checken.

2. Tag

Nach dem Frühstück werden wir unsere Tour steil bergauf ohne Höhenverlust starten. Nach 5 Stunden Gehzeit und 1800 Hm im Aufstieg erreichen wir die Hochstubaiahütte auf 3173 m, wo wir sowohl essen als auch nächtigen werden. Die Hochstubaiahütte befindet sich auf der Wildkarspitze und eröffnet uns einen ersten Blick auf die Stubaier Gletscher.

3. Tag

Unsere heutige, alpine Tour führt uns nah an und auf die Gletscher, sofern diese noch vorhanden sind. Wir laufen ausgerüstet über die Hildesheimer Hütte zur Siegerlandhütte auf 2710 m. Tendenziell geht die Tour heute mehr bergab: 1150 Hm im Abstieg und 688 Hm im Aufstieg und weist 11 km auf.

4. Tag

Von der Siegerlandhütte werden wir uns auf den Weg zum Schneeberghaus machen. Dabei wollen wir einen Abstecher auf den Übeltalferner machen bis wir das Schneeberghaus nach 6 Std. Gehzeit, 13 km Strecke, 1100 Hm im Aufstieg und 400 Hm im Abstieg erreichen.

5. Tag

Heute geht's dann in die Berge. Franz Kofler wird uns 7 Std. bei 1100 Hm im Aufstieg in die Bergwerkwelt in und um Ridnaun einführen. Dabei werden wir 2,5 km unter Tage durch den historischen Karlstollen laufen. 3,5 km werden wir mit der Grubenbahn fahren und uns im Museum die Geschichte des Bergwerkbaus vorstellen lassen. Neben den Erlebnissen der letzten Tage auf den Bergen, ist die Bergwerkwelt nochmal eine neue, unvergessliche Sichtweise auf die Bergwelt. Danach werden wir nochmal eine Nacht im Schneeberghaus verbringen.

6. Tag

Heute werden wir uns auf die Heimreise machen. Wir laufen zur Timmelsjochstraße und fahren mit dem Bus zurück nach Sölden zu unseren Fahrzeugen. Von dort aus geht es dann wieder mit einer Fahrzeit von ca. 4 Stunden zurück nach Stuttgart, wo wir auf ein paar tolle Tage im Stubai zurückblicken.

Allgemeine Bedingungen zur Teilnahme an Kursen und Touren

Mit Zahlung oder Anzahlung der Teilnahmegebühr stimmt der Teilnehmer den nachfolgenden allgemeinen Teilnahmebedingungen und den in der Ausschreibung aufgeführten besonderen Bedingungen für die Veranstaltung zu. Für Termine, Leiter, Veranstaltungsort, Inhalte und Preise kann keine Gewähr übernommen werden. Einzelheiten sind jeweils mit dem Leiter der Veranstaltung abzuklären. Die Anmeldung ist erst nach Bezahlung der Teilnahmegebühr oder Anzahlung und einer darauf folgenden Zusage seitens des Veranstalters gültig. Die Teilnahme ist nach Bezahlung der vollen Teilnahmegebühr möglich.

Bei Absage oder Abbruch der Veranstaltung aus Sicherheitsgründen besteht kein Anspruch auf Erstattung des Preises/ggf. Vorauszahlungen.

Bei Rücktritt des Teilnehmers: Generell werden 20,- Euro Bearbeitungsentsgelt erhoben; 30-15 Tage vor Tag des Veranstaltungsbeginns werden 50 % des Preises einbehalten; 14-5 Tage vor Tag des Veranstaltungsbeginns werden 80 % des Preises einbehalten, vom 4. Tag vor Tag des Veranstaltungsbeginns wird der volle Preis einbehalten. Es steht dem Teilnehmer stets frei, nachzuweisen, dass der DAV Sektion Stuttgart ein Schaden überhaupt nicht oder nur in wesentlich niedrigerer Höhe als der aufgeführten Pauschalen entstanden ist. Ist eine Veranstaltung voll belegt und kann der Platz, der durch den Rücktritt frei wird, an eine Person der Warteliste vergeben werden, behalten wir 20,- Euro Bearbeitungsentsgelt ein. Bei Nichtantreten der Veranstaltung, vorzeitiger Abreise, verspäteter Anreise oder Ausschluss durch den Leiter hat der Teilnehmer keinen Anspruch auf Erstattung des Preises / ggf. Vorauszahlungen.

Werden Leistungen Dritter durch den Veranstalter zur Durchführung in Anspruch genommen, die bei Absage des Teilnehmers vom Dritten nicht rückvergütet werden, trägt der Teilnehmer hierfür das volle Risiko.

Lassen Sie sich über Anforderungen bezüglich Kondition, alpinem Können und Ausrüstung informieren. Es bleibt dem Leiter einer Ausfahrt vorbehalten, nach

plichtgemäßem Ermessen, entsprechend den Anforderungen, einen Teilnehmer auszuschließen.

Wenn der Teilnehmer ein gesundheitliches Problem (z.B. Allergie, Verletzung, Diabetes etc.) hat, das den Ablauf der Veranstaltung beeinträchtigen könnte, ist er verpflichtet, den Veranstaltungsleiter vor Veranstaltungsbeginn zu informieren.

